

Stettiner Zeitung. Morgen-Ausgabe.

Verantwortl. Redakteur: A. D. Köhler in Stettin.
Berleger und Drucker: A. Graßmann in Stettin, Kirchplatz 3-4.

Annahme von Anzeigen Kirchplatz 10 und Kirchplatz 3.
Vertretung in Deutschland: In allen größeren Städten...

Die französisch-russische Allianz.

In den Tam-Tam-Enthusiasmus, mit dem in Frankreich die "Allianz" begrüßt wurde, lassen sich jetzt doch schon Stimmen hören, welche etwas ernüchternd wirken, so brachte dieser Tage der in Paris erscheinende ruffrenndliche "Gaulois", der für die Allianz schwärmt, als kaum davon die Rede war, einen Mahnruf des konfessionellen Abg. Jules Delafosse, der als kasser Wasserstrahl gemeint ist.

salischen Krieges geben soll. Sie wird mit folgenden Sätzen eingeleitet:
"Wenn auch genaue Angaben über die Einzelheiten des türkischen Feldzuges in Thessalien noch fehlen, so ist doch eine allgemeine Uebersicht, die eine kritische Betrachtung des Herganges im Großen gestattet, heute schon möglich.

ebenhoch, der neuerdings ja zum Präsidenten des Abgeordnetenhauses auserkoren ist, das höchstens eine mäßige Erhöhung der Disziplinargewalt des Präsidenten vorgenommen werden dürfte, denn es sei ein alter Spruch: "Heute mir, morgen Dir".

Afien.
Bombay, 11. September. Das Amtsblatt veröffentlicht eine Bekanntmachung, derzufolge von heute an Sovereigns und halbe Sovereigns von den Staatskassen im Austausch gegen Rupien zum Satz von 15 Rupien für den Sovereign angenommen werden.

und Abends von 6 Uhr an geöffnet. Im Tunnel findet von 1/2 5 Uhr Nachmittags sowie nach der Vorstellung Freizug statt.
Es sei daran erinnert, daß die Erneuerung der 3. Klasse der 197. Preussischen Lotterie bis Donnerstag, den 16. September, Abends 6 Uhr, erfolgen muß.

Daß die Republik Elsaß-Lothringen mit Waffengewalt zurückerobern wollte, glaubt Delafosse nicht, denn die Republik haßt lieber das Waffenhandwerk; sie versteht nichts davon und hat dies durch die Organisirung ihres Seewesens zur Genüge gezeigt.

Wien, 11. September. Die Blätter aus Eger melden, hat das Oberlandesgericht die Verwaltungshaft des wegen Hoherverrats in Untersuchung befindlichen Redakteurs Doser bestätigt. Die Sitzung der "Egerer Nachrichten" ist auf die erhobene Beschwerde hin aufgehoben worden.

Paris, 11. September. Die Blätter sprechen anlässlich der heutigen Ankunft des Königs von Siam die Hoffnung aus, der Besuch werde zu einer Besserung der Beziehungen Frankreichs zu Siam beitragen.

Frankreich.
Paris, 11. September. Die Blätter sprechen anlässlich der heutigen Ankunft des Königs von Siam die Hoffnung aus, der Besuch werde zu einer Besserung der Beziehungen Frankreichs zu Siam beitragen.

Geschäftliche Mitteilungen.
GLOBUS-PULV-EXTRAKT giebt bei leichter Mühe einen brillanten, dauernden Glanz, ohne wie Pomade zu schmierigen. Die Gegenstände bleiben vor Rost geschützt und werden nicht im geringsten angegriffen.

Deutschland.
Berlin, 11. September.
Wie wir schon kürzlich erwähnt haben, wird sich der Bundesrath nach seinem für den 10. Oktober in Aussicht genommenen Wiederzusammentritt auch mit Verwaltungsmassnahmen zu beschäftigen haben, welche sich auf das Anwesenheitswesen beziehen.

Madrid, 10. September. General Wehler hat auf die Drahtanfrage des Ministerpräsidenten Azcarraga geantwortet, daß er eine Expedition zur Wiedereroberung der Stadt Victoria de las Tunas entsenden werde.

London, 11. September. Die "Times" melden aus Kanea von gestern: Das Pazifikationswerk im Bezirk Kanea nimmt einen glatten Fortgang. Die internationalen Truppen haben fast alle Ankerposten besetzt und so die türkischen Truppen innerhalb des Nordens gebracht.

Stettiner Nachrichten.
Stettin, 12. September. Der Dampfer "Kaiser Wilhelm der Große" ist gestern Nachmittag endlich los gekommen, nachdem er fast vierzehn Tage in bezw. unmittelbar vor der Kaiserfahrt festgelegt hat.

Praktisches für den Haushalt.
Um Glasthüren und Glasfenster undurchsichtig zu machen, löst man eine Hand voll Kochsalz in ein achtes Liter Wasser auf, befreit mit einem Pinsel die Innenseite der Scheiben kräftig und gleichmäßig mit dieser Mischung.

Im "Militärwochenblatt" eröffnet General v. d. Goltz, der bekanntlich lange in türkischen Diensten gestanden hat, eine Reihe von Artikeln, die eine Uebersicht über die Ereignisse des the-

Es mehren sich in Oesterreich die Stimmen, welche gegen eine gewaltthätige Wänderung der Geschäftsordnung des Abgeordnetenhauses sind. So sagt das "Singer Volksblatt", das Organ

Philippopol, 11. September. Meldung des "Wiener l. Korresp.-Bureaus". Wie aus Konstantinopel gemeldet wird, ist der Dampfer "Scher" mit 78 wegen jungtürkischer Umtriebe vom Kriegesgericht zur Verbannung Beruckelien nach Tripolis abgegangen.

Wangen vertilgt man am besten, wenn man die Weichtheile vollständig auseinandernimmt, gehörig die Innenwände mit grüner Seife und scharfer Bürste auskratzt und dann, wenn alles gerodnet ist, mit einem Pinsel starkes Karbolwasser aufstreicht.

Leimen von Holz auf Metall. Zu diesem Zweck taucht man die betreffende Metallseite durch überdünnte Schwefelsäure. Sobald das Metall trocken abgewischt ist, verleiht man dasselbe mit bestem Lichteisern, dem eine kleine Menge Glycerin und Galläpfelabkochung zugesetzt ist.



**Stadtverordneten-Versammlung.**  
Donnerstag, den 16. d. Mts.: Keine Sitzung.  
Stettin, den 11. September 1897.  
Dr. Scharlau.

**Bekanntmachung.**

Die hinter dem Lagerplatze von G. Dantzer's Nachf. an der Barnitz gelegenen neu aufgeführten Lagerplätze Nr. 2 und 3 zur Größe von ca. 8000 und 9060 qm sollen vom 1. April 1898 ab auf 12 Jahre oder länger vermiethet werden.  
Die beiden Plätze haben eine Wasserfront von 93 und 102 m, erhalten Eisenbahnanschluss und eine gepflasterte Zufahrtstraße.  
Zur Entgegennahme der Gebote steht auf  
Donnerstag, den 23. September d. J., Vormittags 10 Uhr,  
in unserem Geschäftszimmer Nr. 23 im Rathhaus Termin an, wobei die Vermietungsbedingungen und Lageplan schon vorher eingesehen werden können.  
Der Magistrat, Dekonomie-Deputation.

Stettin, den 10. September 1897.

**Bekanntmachung.**

Behufs Einbaues von Hydranten findet am Mittwoch, den 15. d. Mts., Nachmittags von 1 Uhr ab auf etwa 7 Stunden eine Absperrung der Wasserleitung in der Friedrichstr. von der Beckenstr. bis zur Barnitzstr., in der Stolling-, Bogislav- und Kurfürstenstr. von der Friedrichstr. bis zur Sternbergstr. und in der Sternbergstr. statt.  
Der Magistrat, Gas- und Wasserl.-Deputation.  
Stettin, den 9. September 1897.

**Bekanntmachung.**

Behufs Einbaues von Hydranten findet am Dienstag, den 14. d. Mts., Nachmittags von 1 Uhr ab auf etwa 7 Stunden eine Absperrung der Wasserleitung in der Körner- und Ligonstr., sowie in Fort Breußen statt.  
Der Magistrat, Gas- und Wasserl.-Deputation.

An unserer allgemeinen Stadtschule sind zum 1. Oktober d. J. zwei Lehrstellen zu besetzen.  
Bewerber wollen möglichst umgehend ihre Meldungen, denen Lebenslauf und Zeugnisse, sowie ein Gesundheitsattest beizufügen sind, bei uns einreichen.  
Anklam, den 7. September 1897.  
Der Magistrat.  
Böwe.

**Orts-Krankenkassen**

1, 2, 3, 7, 8, 11, 12, 21.

Wir eruchen um Zahlung der rückständigen Beiträge.  
Zur Lectüre für unsere größeren Kranken Kinder, die lange auf ihrem Schmerzenslager ausharren müssen, bitte ich die Freunde und Gönner der Kinderheilanstalt herzlich um alle Kinderbücher oder passende Zeitschriften. Auch würde ich etwas Obst für die Anstalt mit großem Danke entgegennehmen.  
Schwester Charlotte.

Zurückgekehrt.

Dr. Schaefer.

**Geistliches Konzert**

in der Friedens-Kirche zu Grabow,  
Mittwoch, den 15. September, Abends 7 Uhr,  
im Anschluss an die Bezirkslehrerkonferenz, gegeben von dem Lehrergesangsverein und dem Kirchenchor, unter Mitwirkung des Organisten Herrn Drabant u. anderer geschätzter Solofräfte.  
Der Ertrag ist für die Diakonissenstation und die Kinderherberge bestimmt.  
Einlosarten zu 50 Pfg. in Stettin bei Herrn Burmeister, Hofmarkt, und in Grabow bei den Herren Windel, Lindenau, Korth, Leistner u. Link.  
Grulke.

**Staatliche technische Lehranstalten zu Hamburg.**

Anmeldungen zu dem am 1. November beginnenden Winterhalbjahr werden für die Baugewerkschule bis Ende September, für die Maschinenbau-, die Elektrotechnische Schule, die Schiffbau-, die Wagenbau- und die Kunstgewerkschule bis zum 23. Oktober, für die Kunstgewerkschule und die Tageschule immer entgegengenommen. Programme und nähere Auskunft durch die Direktion.

**Aufzeichnungen, sowie alle Arten der Malerei und Brand-Arbeiten** werden bei mäßigem Preise gut und schnell ausgeführt. Eigene Vorlagen sind vorhanden. Auch wird der **Platina-Brenn-Apparat** verlihen.  
Grünhof, Heinrichstr. 1, 1 Tr. r., Ecke der Garten- u. Pöbsterstr.

**Höhere Mädchenschule,**  
Augusta-Strasse 54.

Das Winterhalbjahr beginnt Donnerstag, den 14. Oktober. Zur Aufnahme neuer Schülerinnen bin ich von 11-1 Uhr bereit.  
Auswärtige Schülerinnen finden in meinem Pensionat Aufnahme.  
Maria Friedländer.

**Schneider-Verein.**

Montag, den 13. September, Abends 8 Uhr: **Geschlossene Versammlung** im Deutschen Garten bei Herrn B. Pabst. Tagesordnung: 1. Winterlokal, 2. Kränzchen, 3. Verchiedenes.  
Der Vorstand.

**Hypotheken-Bank in Hamburg.**

Die Einlösung der am 1. October 1897 fälligen Zinscoupons unserer Hypothekenbriefe erfolgt vom 15. September d. J. an, ausser an unserer Casse hier, Grosse Bleichen No. 28 I. bei den sonstigen bekannten Zahlstellen und allen Pfandbrief-Vorkaufsstellen.  
Hamburg, im September 1897.

Die Direction.

**Jean Fränkel, Bankgeschäft,**  
Berlin. (Gegründet im Jahre 1870.)  
Von heutigem Tage ab befinden sich meine Büreau's  
N., Friedrichstr. 131d., I. Etage, Ecke Karlstraße.

**Oeffentliche Versammlung**  
der Schneider und Näherinnen  
am Montag, den 13. d. M., Abends 8 Uhr, im Lokale des Herrn Sucker (Alleestr. 3-4).

Tagesordnung: 1. Die Arbeiterschutzgesetzgebung für die Konfektionsindustrie.  
2. Diskussion.  
Der wichtigen Tagesordnung wegen ist es Pflicht sämtlicher Schneider und Näherinnen, zahlreich und pünktlich zu erscheinen.  
Entre 10 Pf.  
Der Einberufer.

**Achtung. Arbeiter aller Gewerbe! Achtung.**

**Verband der freien Krankenkassen für Stettin und Umgegend.**

Am Dienstag, den 14. September, Abends 8 Uhr, im Lokale des Herrn Sucker, Alleestraße 3-4:

**Oeffentliche Versammlung.**

Tages-Ordnung:  
1. „Die Krankenversicherung der Arbeiter!“ Welche Vortheile bieten die Central-Krankenkassen gegenüber den Lokal-, Orts- und Fabriks-Krankenkassen.  
Referent Herr J. Zaffke (Hamburg).  
2. Diskussion.

Arbeiter, agitirt für guten Besuch.

Der Einberufer.

**Ingenieurschule zu Zweibrücken**

(Rheinpfalz)

Höhere Fachschule für Maschinenbau und Elektrotechnik.

Die Anstalt besitzt zwei Lehrpläne, A und B, welche beide fünf Semester umfassen.

Lehrplan A. Ausbildung der Studierenden zu Maschinen- resp. Elektroingenieuren.

Aufnahmebedingung: Nachweis der Kenntnisse, die an einer Realschule bis zum Absolutorium erworben werden.

Lehrplan B. Ausbildung der Studierenden zu Maschinen- und Elektrotechnikern.

Aufnahmebedingung: Nachweis einer guten elementaren Schulbildung, sowie einer mindestens einjährigen praktischen Thätigkeit in einer Fabrik oder mechanischen Werkstätte.

Die Aufnahme neuer Schüler erfolgt in der ersten Hälfte der Monate April und Oktober. — Das vollständige Programm der Schule wird kostenlos zugesandt.

Der Direktor: Paul Wittsack.

**Königliche landwirthschaftliche Akademie Poppelsdorf**  
in Verbindung mit der  
**Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn.**

Das Winter-Semester 1897/98 beginnt am 21. October d. J. mit den Vorlesungen der Universität Bonn, an welcher die Akademie auf Grund des von dem Direktor erteilten Aufnahmeseines immatriculirt werden und hierdurch das Recht erlangen, alle für ihre allgemeine wissenschaftliche Ausbildung wichtigen Vorlesungen auch an der Universität zu hören. Der spezielle, durch besondere Vorträge für angehende Landmesser und Kulturtechniker erweiterte Lehrplan der Akademie, an welcher 16 der Letzteren allein und 7 der Universität zugehörige Professoren und Dozenten wirken, ist in den königlichen Preussischen Mittheilungen und in den wichtigsten landwirthschaftlichen Zeitungen abgedruckt, auch auf Verlangen von dem Unterzeichneten zu erhalten, der jedwede gewünschte nähere, den Eintritt oder den Studienangang betreffende Auskunft erteilt.  
Auf Ansuchen verleiht der Sekretariat der Akademie Probestre kostenfrei.

Der Direktor der königlichen landwirthschaftlichen Akademie.  
Professor Dr. Freiherr von der Goltz, Geheimrer Regierungs-Rath.

**PATENTE** aller Länder  
GEBRAUCHSMUSTER  
besorgen, unverlihen:  
J. Brandt & G. W. Nawrocki, BERLIN, W.  
Friedrichstr. 78.  
Eintragung von Waarenzeichen.

**Bierquell „Drei Stiepen“.**

Von heute an:

Specialität: ff. Grogk von gutem Num, Arrac, Cognac, ferner „Stühwein“ und „Lehmann“.

Große Auswahl von stets frisch bereiteten Frühstücksbröden, Frühstücksportionen und ff. Wiener Würstchen mit Kartoffelsalat.  
Auswahl von fünf Bieren aus Brauereien ersten Ranges, sowie: „echt englisch Porter vom Fass“.

Carl Radtke,

Bierquell „Drei Stiepen“, Kohlmarkt 20, Ecke H. Domstr.

**Internationale**  
**Kunstaussstellung Dresden 1897**  
1. Mai — 30. September.

**Für Lungenkranke!**

Heilanstalt Bad Laubbach bei Coblenz a. Rh.

Borzügllicher Winteraufenthalt. Zweigabtheilung für Minderbemittelte bei mäßigen Preisen. Brotspeise gratis durch den dirig. Arzt und Befleger Dr. med. Wilhelm Aechtermann, vorher dirig. Arzt an Dr. Brethner's Heilanstalt für Lungenkranke zu Görbersdorf i. Schlf.

131408 Stichworte. 17586 Seiten Text.

**Brockhaus'**  
Konversations-Lexikon  
liegt vollständig vor.

10406 Abbildungen. 322 Karten, 138 Chromos. 1039 Tafeln.



Nur 1 Mark

vierteljährlich kostet bei allen Postanstalten und Landbriefträgern die täglich in 8 Seiten großen Formate erscheinende, reichhaltige liberale

Berliner

**Morgen-Beitung**

nebst „täglichem Familienblatt“

mit fesselnden Erzählungen sowie instructiven Artikeln aus allen Gebieten, namentlich aus der Haus- und Landwirtschaft und dem Gartenbau. Sie hat

über 140 000 Abonnenten

(im Winter), das ist der beste Beweis, daß ihre politische Haltung und das Bielertel, welches sie für Haus und Familie an Unterhaltung und Belehrung bringt, großen Beifall findet. — Im IV. Quartal erscheint der interessante Roman

„Frau Magdalena“ von H. Oehmke.

Infektionspreis trotz der großen Auflage nur 50 Pf. pro Zeile.  
Probenummern gratis durch die Expedition der „Berliner Morgen-Beitung“, Berlin SW.

**Bahn-Atelier**  
Ida Pinger,

Mönchenbrückstrasse 3, I.

Beauffichtigung und Nachhülfe bei den

Schularbeiten, sowie guten Hand-arbeitsunterricht, auch im Schnitzen, wird jüngeren Knaben und Mädchen billigt erteilt.

Alte Falkenwalderstr. 14, 3 Tr. r.

**Ewers'sche**

gehobene Mädchenschule,

Gr. Ritterstraße 6.

Beginn des Winterhalbjahrs am 14. October.

Anmeldungen im Schulhause von 11-1 Uhr.

Vorbereitung zum Seminar. [A. Barandon.]

**Königliche Baugewerkschule**

Deutsch-Krone (Westpr.).

Beginn des Wintersemesters 26. October. Pro-

gramme zc. durch den Direktor.

Berlin W. 30, Zietenstr. 22,

im eigenen, nur für Unterrichtszwecke eingerichteten

Hause,

**Vorbildungs-Anstalt**

von Dir. Dr. Fischer,

1888 staatl. concess. für alle Militär- u. Schul-

examina, Unterricht, Disciplin, Tisch, Wohnung

vorzüglich empfohlen von den höchsten

Kreisen. 1896 bestanden 2 Abiturienten,

137 Fähnriche, 3 Seekadetten, 14 Primaner, 22 Ein-

jährige, 3 Sekundaner, 2 Kadetten.

Prospekt unentgeltlich.

**Bahnhof Schönsee b. Thorn**

in nur für Unterrichtszwecke und Pensionat eingerichteten

Saale

staatl. concess.

Vorbereitungs-Institut

für das Freiwilligen- und Primaner-Examen zc. Stets

schnelle beste Resultate. Legitin 13 Freiwillige, 2 Pri-

maner bestanden.

Pfr. Bienutta,

Instituts-Direktor.

**Roncegno**

stärkstes natürliches arsen- und eisenhaltiges Mineralwasser,

empfohlen von d. erst. medicinischen Autoritäten bei Anämie, Chlorose, Haut-, Nerven- und Frauenleiden, Malaria etc.

Die Trinkkur wird das ganze Jahr gebraucht. Dépôts in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken.

**Verein der See-, Fluss- u. Land-**

Maschinisten zu Stettin.

General-Versammlung am Dienstag, d. 14.

d. Mts., Abends 8 Uhr, im Lokale des Herrn Sauer.

Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder erlucht

Der Vorstand.

**Dr. Harang's**

Einj.-Freiw.-Institut,

Halle 5. — Seit Ostern 1894 bis jetzt be-

standen 61 Schüler d. Einj.-Examen.

9 Sch. f. Sekunda, 3 f. Obersek., 4 f. Prima,

5 f. Oberpr. — 27 Pensionäre. Prospect.

**Schützen-Verein**

Stettiner Buchdrucker.

Am Sonntag, den 19. September, findet im

Lokale des Herrn Paul Röder, Gutenberg-

straße 5, die

Nachfeier

unseres Johannisfestes

statt, zu welcher wir die Mitglieder nebst werthen

Angehörigen ergebenst einladen.

Geführten Gästen ist die Theilnahme ge-

statet.

Von 4 Uhr ab: Preisregeln, von 7 Uhr an:

Tanz-Kränzchen

mit biberen Ueberraschungen.

Der Vorstand.

Bergütung M. 250. — v. Mon. u. m. zählt e.

alte fohle Hamburg. Cigarren, an nächst. Ver-

reiter. Ben. u. K. 6962 a. H. Eisler, Hamburg

**Vermiethungs-Anzeiger**  
des Stettiner Grundbesitzer-Vereins.

**7 Stuben.**

Elisabethstr. 59, nebst reichl. Zubehör zu vermieten.  
4-7 Zim., Balkon, Kabin., Badest., mit Klosetz, Mischelg., Wasserleitung und reichlichem Zubehör. Kein Hinterhaus. Grabow, Alexanderstr. 6a-7-7a (Wiefenberg).

Deutscherstr. 20, 1. Etage, Wohnung v. 7 Zimmern, Badestube und allem Zubehör, sowie Garten für 1250 M. f. zum 1. October zu vermieten.

**6 Stuben.**

**Lindenstr. 26,**  
3 Tr. rechts, ist wegen Verzuges eine Wohnung von 6 Zim. m. Badeeinrichtung zu vermieten. Näheres daselbst.

Grünhofersteig 1, Wohnung von 6 Zimmern nebst Zubehör sofort oder später zu vermieten bei Director Peterson

**5 Stuben.**

Junkerstr. 13, Ede Bollwerk eine Wohnung von 5 Stuben, Balcon, Badestube zu vermieten. Näheres b. Herrn Harnisch, part.

Bismarckstr. 13, 5 Zimmer, Balcon, Erker zum 1. 10. zu vermieten.

**4 Stuben.**

Deutscherstr. 20, parterre, Wohnung v. 4 Zimmern, Badestube, allem Zubeh. u. Garten z. 1. October z. v.

**3 Stuben.**

Neuerstr. 5b, mit Brunnenwasserleitung, Sonnenleite, Zubehör, sofort ev. 1. October. Br. 30 ev. 27 M.

**2 Stuben.**

Blumenstr. 22, Hof, 2 Stuben. Vorderhaus, Eingang Stern, 3 u. 4 Tr., je eine Wohnung von 2 Stuben und Küche an sehr ordentliche Leute zu vermieten. Näheres bei Frau Nüske, Vorderhaus 1 Treppe.

**2 Stuben.**

Wilhelmstraße 20, Hinterhaus 4 Treppen, eine Wohnung von 2 Stuben und Küche an ordentliche Leute zu vermieten. Näheres bei Frau Nüske, Vorderhaus 1 Treppe.

**2 Stuben.**

Gr. Domstr. 19, 2 Tr., 2 Stub., Küche z. 1. October.

**2 Stuben.**

Albrechtstr. 7, Hof, m. Hof, z. 10. 97. Hof, b. Stern.

**Stube, Kammer, Küche.**

Pöhlstr. 14b, m. Wasser, zum 1. October zu verm.

**Möblirte Stuben.**

Nosengarten 50, 1 Tr., möbl. Zimmer an einen Herrn.

**Schlafstellen.**

Wilhelmstr. 17, im Keller, Eingang Karlstr., ein ordentlicher junger Mann findet gute Schlafstelle.

**Läden.**

Gr. Wallweberstr. 66, 3 Tr., Laden mit Wohn-, Kellerei zum 1. October zu vermieten.

**Lindenstraße 25,**

ein Laden zu vermieten. Näheres Kirchplatz 3, 1 Treppe.

Junkerstr. 1-3, Laden mit Nebenraum, worin seit Jahren ein Materialgeschäft betrieben, ist fogl. anderw. zu vermieten. Näheres Vorberh. 3 Tr.

**Lagerräume.**

Große Kaskade 44 sind mehrere Böden billig zu vermieten. Näheres beim Bismarck daselbst.

**Kellerräume.**

Mittwochstr. 4, m. Ränder- u. Kochgelegenh. Näheres 2/3, bei Ziele.

